

TELEGRAMME: LANGENVERLAG - MÜNCHEN

TELEPHON 31890

ALBERT LANGEN  
MÜNCHEN

Kaulbachstrasse 91

München,

28. Oktober 1910

Wir senden Ihnen diese beiden Afsätze einleitend und bitten Sie, uns mitzutheilen, welches der beiden Arrangements Sie wählen wollen. Wir wählen sollen.

W i e n I.

Elisabethstr. 20.

! sanefoge

Sehr verehrter Herr Kraus !

Was die Heine-Publikation betrifft, so möchten wir Ihnen sagen, dass wir Sie damit durchaus nicht drängen wollen, nur ist die Sache die, dass man eigentlich jetzt mit der Broschüre bald herauskommen müsste, wenn man nicht Gefahr laufen soll, damit in den schlimmsten Weihnachtstrümmel hineinzukommen, wo die Buchhändler für Broschüren weder Zeit noch auch Platz in den Schaufenstern erübrigen können. Ob es unter diesen Umständen nicht vielleicht das Beste wäre, mit dem Erscheinen bis zum nächsten Jahr zu warten und die Broschüre etwa Anfang Februar herauszugeben, nachdem die Buchhändler die Nachwehen des Weihnachtsgeschäftes überwunden haben.<sup>2</sup> Wenn Sie sehr viel Wert darauf legen, sind wir selbstverständlich auch bereit, die Broschüre auch noch vor Weihnachten herauszugeben, aber es wäre, wie gesagt, gut, wenn es mit der weiteren Herstellung schnell ginge. In diesem Fall würden wir Sie auch bitten, uns recht bald den freundlichst zugestellten Waschzettel zu besorgen, damit wir das Werk anzeigen können. Für den Umschlag haben wir nach dem Muster

./.

Ihrer Güte bei uns erschienenen Bücher schon vor längerer Zeit  
einen Probesatz in zwei verschiedenen Ausführungen herstellen  
lassen. Wir senden Ihnen diese beiden Abzüge einliegend und  
bitten Sie, uns mitzuteilen, welches der beiden Arrangements  
wir wählen sollen.

In vorzüglicher Hochachtung  
Ergebenst !

Sehr verehrter Herr Kraus !

ppa Albert Langen

*Otto Friedrich Kurland*

... bald herauskommen müsste, wenn man nicht Gefahr laufen soll,  
damit in den schlimmsten Weihnachtswahl hineinzu kommen, wo  
die Buchhändler für Broschüren weder Zeit noch Platz in den  
Schulenkassen erbringen können. Ob es unter diesen Umständen  
nicht vielleicht das Beste wäre, mit dem Erscheinen bis zum  
nächsten Jahr zu warten und die Broschüre etwa Anfang Februar  
herauszugeben, nachdem die Buchhändler die Nachwehen des Weihnachts-  
geschäftes überwunden haben. Wenn Sie sehr viel Wert darauf  
legen, sind wir selbstverständlich auch bereit, die Broschüre  
auch noch vor Weihnachten herauszugeben, aber es wäre, wie Sie  
sagt, gut, wenn es mit der weiteren Herstellung schnell ginge.  
In diesem Fall würden wir Sie auch bitten, uns recht bald den  
freundlichen zugesetzten Waschetzel zu besorgen, damit wir das  
Werk ansetzen können. Mit den Umständen haben wir nach dem Muster